

nebst der hinter besagter Orchestre Stufen-
weiß gemachten Erhöhung, waren denen Frem-
den und Einheimischen, die nur von einiger Di-
stinction, angewiesen, welche auf ein, Tages
vorher, von dem Universitäts- Secretario em-
pfangenes, und vorgezeigtes Billet, durch die
in dem Collegien-Gebäude bey dem Chor be-
findliche Thüre, in die Kirche, ehe die Pro-
cession anlangete, eingelassen, und an ihre
Plätze, nach der Numer des gelieferten Zei-
chens, von den postirten Wachen geführt
wurden.

Der Gottesdienst ward mit einer besonders
dazu gefertigten Cantata, unter einer starcken,
vom hiesigen Directore Collegii Musici,
Herrn Schweiniß, componirten vocal- und
Instrumental-Music angefangen, und nach
abgesungenen Lobgesang hebste dem Glauben,
von dem Herrn Consistorial-Rath und ersten
Hof-Prediger, Menzer, eine Predigt über die
Worte Ies. XXXIII. 20. 21. 22. gehalten,
worinnen zugleich die Kirche zum Academischen
Gottesdienste eingeweiht ward, nach Endigung
derselben wurde ein auf diese ganze solenne
Handlung eingerichtetes Gebeth verlesen, and
der Segen ertheilet, demnächst wiederum ei-
ne Musicalische Cantata abgesungen, sodann
das Lied; Komm heiliger Geist 2c. angestim-
met, worauf die Einweihung der Universität fol-
gendergestalt geschah.

Der